

Tag / Datum:	Text: Berg Tajan, Schlammloch, Zavidovići,	Wetter ° C
Samstag	Fortsetzung vom 10.06.2011	kalt
11.06.2011	aufgeklärt. Bei ihm sind zwei Polizisten. Sie alle sind mit einem Allradfahrzeug gekommen. Alle haben sich sehr große Sorgen gemacht und wollten sich unbedingt überzeugen, dass es mir, im Schlammloch, gut geht. Ich bin noch völlig schlaftrunken, aber ich verstehe soviel, dass Morgen eine Waldmaschine kommt und mich heraus- und den Berg hochzieht. Ich muss noch der generellen Kostenübernahme zustimmen. Samir sagt, die Polizisten werden dann morgen früh alles in die Wege leiten.	1010 m
	Nach einer halben Stunde sind alle wieder in der Dunkelheit verschwunden. Jetzt bin ich hell wach und mir wird immer bewusster in welcher prekären, ja aussichtslosen Situation ich mich befinde.	
	Jetzt bin ich noch heller wach. Die Angst weicht jetzt der Zuversicht, dass alle gut wird. Bis 3:00 h gucke ich in die Klotze, dann kommt langsam die Schläfrigkeit zurück. Jetzt schlafe ich tief und fest und durch bis um 8:00 h in der Früh. Samstag, 11.06.2011	9°
	Um 11:50 h bekomme ich eine SMS von Samir. "Hallo Sigg, alles ist bereit, die Jungs (Polizisten) sind unterwegs".	
	Mittlerweile sind Leute eingetroffen, die für den Eigenbedarf Holz sammeln. Auch ein šumar (Wald-mann = Förster) kommt dazu.	
	Gegen 12:30 h kommen die Polizisten mit einer riesen großen Waldmaschine. Die Maschine hat Allradantrieb, die Vorderräder sind mit Ketten belegt und vor der Vorderachse ist ein Räum- Schild montiert, mit dem der Fahrer seinen eigenen Weg planieren kann. Hinten ist eine massive Seilwinde angebracht. Mein ÖAR-Mobil wird ans Stahlseil gehängt. Es gibt ein kleines Problem: Die Seilwinde befindet sich in 2 m Höhe und in der Mitte der Maschine. Meine Abschleppöse ist aber in Fahrtrichtung rechts unten in 50 cm Höhe angeracht. Da gibt's jetzt ein neues Problem.	
	Die Maschine fährt an und ebnet beim Fahren einen Weg durch das Schlammloch.	
Tag / Datum:	Forts.: Berg Tajan, Schlammloch, Zavidovići,	Wetter ° C
Übertrag:	Jetzt kommt der Berg, ich habe den Motor gestartet und das Automatik-Getriebe eingeschaltet um etwas Vortrieb zu erzeugen. Mit der Handbremse versuche ich das Seil straff zu halten.	
Samstag		
11.06.2011	Insbesondere wenn die Maschine beim Ziehen auch noch den Weg ebnet. Wir bewegen uns den bis zu 20%tigen Anstieg mit 0 bis 2 km/h hinauf. Amel, ein hochrangiger Polizist "mit drei Winkel auf der Schulter" ist mein Beifahrer. Der zweite Polizist und sein Begleiter fahren den Allrad-PKW immer einige Meter vor der Maschine her und laufen dann den Berg runter, zwischen die Waldmaschine und mein ÖAR, um die Felsbrocken, die beim Ebneten der Wegstrecke aus dem Boden gerissen werden, aus dem Weg zu räumen. Die Felsbrocken könnten ansonsten Schaden unterm ÖAR-Mobil verursachen. Beim Anziehen der Maschine von null auf ein bis 2 km/h wird das ÖAR-Mobil angehoben, sodass die Vorderräder frei in der Luft hängen und gleichzeitig wird das ÖAR nach rechts in Richtung Abgrund gependelt. Lenken ist in dieser Phase des Schleppens nicht möglich. Wegen des langen Radstandes meines ÖAR bleibt es ohne Folgen. Ich muss aber immer rechtzeitig gegenlenken, damit bei Bodenkontakt das Mobil wieder nach links auf den Weg zurück fährt.	
	Für den Anstieg bis auf den Bergrücken brauchen wir über 2 Stunden. Von jetzt an geht es bergab, aber die Probleme werden nicht geringer. Mein ÖAR-Mobil hat nur vier Reifen aber ein Gewicht von 5t. Dieses Gewicht schiebt auf dem schlammigen Boden und ich habe alle Hände voll zu tun mein Gefährt auf dem Schlammweg zu halten. Ab Kamenica beginnt die Straße und ist wieder, zumindest teilweise, asphaltiert. Für den gesamten Rückweg von 4+12= 16km haben wir rund 4 ½ Stunden benötigt.	
	Die ganze Aktion hat mich rund 1000 KN = ca. 500 € gekostet. Die zwei Polizisten und den Begleiter lade ich noch zum Abendessen ein. Samir ist unterwegs zu uns hier her nach Zavidovići. Samir wird aber erst in 1 ½ Stunden hier eintreffen.	
	Essen gehen wir in einem kleinen, feinen Lokal. Hier gibt es traditionelle Speisen, einfach aber lecker.	
	Wir verabschieden uns, ich schaue die F1-Qualifikation von Kanada an und	
	Fortsetzung nächster Tag:	